

01.10.2020

"Draußen. Kunst, Architektur, Stadtkultur": Mit dem Wilhelm-Hack-Museum auf Entdeckungstour

Kunst gibt es nicht nur im Museum zu sehen. Während der Schließzeit des Wilhelm-Hack-Museums bietet Kunsthistorikerin und Kunstvermittlerin Ursula Dann Entdeckungstouren zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt an. Von junger Graffiti-Kunst bis zu Kunst am Bau – bei Themen wie "Young Urban Art in LU", "Säulen und Stelen" oder "Architektur der 1950er/1960er- Jahre" zeigt Ursula Dann auf ihrem Rundgang zahlreiche künstlerische und architektonische Highlights. Im Oktober werden zwei Termine angeboten: Am Samstag, 10. Oktober 2020, 15 Uhr, geht es in den Ebertpark und zur Friedrich-Ebert-Halle. Treffpunkt ist am Haupteingang des Ebertparks an der Erzbergerstraße; bei den ehemaligen Kassenhäuschen. Neues Bauen und Wiederaufbau in Friesenheim mit Ebertsiedlung und Friedenskirche steht auf dem Programm der Tour am Sonntag, 25. Oktober 2020, 15 Uhr. Treffpunkt ist auch für diese Tour am Haupteingang des Ebertparks an der Erzbergerstraße; bei den ehemaligen Kassenhäuschen.

Die Rundgänge dauern zirka eineinhalb Stunden, wenn gewünscht, schließt sich ein etwa halbstündiger Ausklang mit Einkehr an. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf zehn bis 15 begrenzt. Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Hygiene- und Abstandsregeln. Aufgrund der Platz- und Teilnehmer*innenbeschränkungen empfiehlt das Museum eine telefonische Voranmeldung unter 0621 504-3411

Kontakt:

Wilhelm-Hack-Museum, Nina Reinhardt, Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen am Rhein, Telefon 0621 504-2934, E-Mail nina.reinhardt@ludwigshafen.de.